



RATSPROTOKOLL Nr. 8/2024

Niederschrift über die Gemeinderatssitzung vom Dienstag, 26. November 2024, um 19:00 Uhr im Rathaus der Gemeinde Partschins, Schulmeisterweg Nr. 1

Es wird vorausgeschickt, dass diese ordentliche Gemeinderatssitzung vom Bürgermeister im Sinne des Art. 60, Abs. 1 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018, Art. 17 der Gemeindegesetzgebung und Art. 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates einberufen wurde und die diesbezügliche Einladung nebst der Tagesordnung mit Schreiben des Bürgermeisters vom 15.11.2024, Prot. Nr. 0018200 allen Gemeinderatsmitgliedern im Sinne des Art. 6, Abs. 3, der Geschäftsordnung des Gemeinderates termingerecht zugestellt bzw. zugeleitet wurde.

Die Unterlagen für die auf der Tagesordnung stehenden einzelnen Punkte wurden im Sekretariat der Gemeinde zur Einsichtnahme der Ratsmitglieder gemäß Art. 6, Abs. 5 der Geschäftsordnung des Gemeinderates hinterlegt.

Im Sinne des 6. Absatzes des vorgenannten Artikels wurde die Bevölkerung durch Anschlag der Einberufung und der Tagesordnung der vorliegenden Gemeinderatssitzung an der Amtstafel und Veröffentlichung auf der Homepage der Gemeinde verständigt.

Die Ratssitzung ist gemäß Art. 11, Abs. 9 der Gemeindegesetzgebung und Art. 5, 1. Abs. der Geschäftsordnung des Gemeinderates **öffentlich** und findet in **erster Einberufung** statt.

Zur Sitzung sind folgende Räte erschienen:

Nr.	Namen	Funktion	Liste	Zeitweilige Abwesenheiten
1	FORCHER Alois	Bürgermeister	Südtiroler Volkspartei	
2	LAIMER Walter	Vizebürgermeister	Südtiroler Volkspartei	
3	RAMOSER Jasmin	Referentin	Südtiroler Volkspartei	
4	SCHWEITZER Ulrich	Referent	Südtiroler Volkspartei	
5	MOSER Karl	Ratsmitglied	Südtiroler Volkspartei	
6	OBERPERFLER Christian	Ratsmitglied	Südtiroler Volkspartei	
7	SCHÖNWEGER Thomas	Ratsmitglied	Südtiroler Volkspartei	
8	PEDRI Jutta	Ratsmitglied	Die neue Bürgerliste Partschins Rabland Töll	
9	PFÖSTL Monika	Ratsmitglied	Die neue Bürgerliste Partschins Rabland Töll	
10	SCHUPFER Benjamin	Ratsmitglied	Die neue Bürgerliste Partschins Rabland Töll	
11	TAPPEINER Johannes	Ratsmitglied	Die neue Bürgerliste Partschins Rabland Töll	
12	LEITER Christian	Ratsmitglied	Freie Wähler Partschins	

Folgende Ratsmitglieder haben sich schriftlich entschuldigt, weshalb sie gemäß Art. 11, Abs. 19 der Gemeindegesetzgebung **entschuldigt abwesend** sind:

Nr.	Namen	Funktion	Partei	Schreiben vom
1	ERLACHER Adolf	Ratsmitglied	Südtiroler Volkspartei	22.11.2024
2	NISCHLER Hartmann	Referent	Südtiroler Volkspartei	26.11.2024



3	NISCHLER Tobias	Ratsmitglied	Südtiroler Volkspartei	26.11.2024
4	ÖSTERREICHER Regina	Ratsmitglied	Südtiroler Volkspartei	26.11.2024
5	SPARBER Maximilian	Ratsmitglied	Die neue Bürgerliste Partschins Rabland Töll	26.11.2024
6	ZODERER Sabine	Ratsmitglied	Freie Wähler Partschins	26.11.2024

Die Obliegenheiten als Verfasser der Niederschrift und Schriftführer werden gemäß Art. 137 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018, Art. 28 der Gemeindegatzung und Art. 19 der Geschäftsordnung des Gemeinderates vom Gemeindegsekretär, Herrn dott. Hubert Auer, wahrgenommen, welcher gemäß Art. 5, Abs. 2 der Geschäftsordnung des Gemeinderates an der Sitzung teilnimmt.

Der Bürgermeister, der den Vorsitz gemäß Art. 60, Abs. 1 des Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol R.G. Nr. 2/2018 und Art. 17 der Gemeindegatzung übernimmt, begrüßt die Erschienenen, stellt die Beschlussfähigkeit fest, eröffnet die Sitzung und schreitet zur Behandlung der einzelnen Tagesordnungspunkte im Sinne des Art. 8 und 16 der Geschäftsordnung des Gemeinderates.

Die Ratsmitglieder Pedri Jutta und Oberperfler Christian werden vom Vorsitzenden gemäß Art. 8, Abs. 1 der Geschäftsordnung des Gemeinderates als Stimmzähler bestimmt.

1. Genehmigung des Sitzungsprotokolls der Gemeinderatssitzung vom 15.10.2024

Nachdem zum Zeitpunkt der Eröffnung der Sitzung von Seiten der Ratsmitglieder keine weiteren Berichtigungsanträge in schriftlicher Form vorgelegt wurden, gilt die genannte Sitzungsniederschrift, bestehend aus 15 Seiten, im Sinne des Art. 19, Abs. 4 der Geschäftsordnung des Gemeinderates, als genehmigt.

2. Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder der Liste „Die neue Bürgerliste Partschins Rabland Töll“ zur Hinzufügung/Integrierung des fixen Tagesordnungspunktes „Fragen/Wortmeldungen der Gemeinderäte/-innen“ in die Sitzungseinladung einer jeden öffentlichen Gemeinderatssitzung

Auf Ersuchen des Vorsitzenden verliert der Gemeindegsekretär den im Betreff genannten Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder der neuen Bürgerliste Partschins Rabland Töll vom 12.11.2024, eingelangt beim Gemeindegsekretariat am 13.11.2024 unter Prot. Nr. 0018037.

Der Vorsitzende bittet die Einbringer um eine kurze Erläuterung des Beschlussantrages.

Gemeinderätin Pedri Jutta teilt mit, dass die 2. Seite dieses Beschlussantrages die 2. Seite des Beschlussantrages des Tagesordnungspunktes 3 darstellt und aus Versehen verkehrt übermittelt wurde.

Gemeinderat Moser Karl wendet ein, dass somit der Beschlussantrag nicht behandelt werden kann.

Gemeinderat Schupfer Benjamin betont, dass nur die Einleitung verkehrt eingebracht wurde und der beschließende Teil ausschlaggebend ist. Somit ist seiner Meinung nach der Beschlussantrag genehmigungsfähig.



Gemeindereferent Schweitzer Ulrich sieht nicht die Notwendigkeit, die Geschäftsordnung diesbezüglich abzuändern, schon allein deshalb, weil im kommenden Mai ein neuer Gemeinderat gewählt wird. Er betont, dass der Gemeindeausschuss immer Wert auf die partizipative Teilnahme der Gemeinderatsmitglieder gelegt hat.

Gemeinderat Leiter Christian sieht auch keine Notwendigkeit, die Geschäftsordnung abzuändern. Grundsätzlich ist er sehr wohl für die Partizipation, jedoch müsse es auch Sitzungen geben, wo man sich die Freiheit lässt, keinen Tagesordnungspunkt für die Wortmeldungen und die Fragestunde für das Publikum vorzusehen.

Gemeinderat Tappeiner Johannes Tappeiner sieht die Wortmeldungen von Gemeinderat Leiter und Gemeindereferent Schweitzer als widersprüchlich, da sie einerseits die Partizipation befürworten und andererseits sich eine Option freihalten möchten.

Gemeinderätin Pedri Jutta versteht die Argumentation von Gemeinderat Leiter, jedoch gebe es ja inoffizielle Sitzungen unter Ausschluss des Publikums. Sie sieht daher kein Problem bei den öffentlichen Gemeinderatsitzungen diesen Tagesordnungspunkt fix vorzusehen.

Gemeinderat Schweitzer Ulrich findet seine Aussage nicht widersprüchlich. Er betont nochmals, dass er für die Partizipation ist, die Entscheidung über die Abänderung der Geschäftsordnung aber dem neuen Gemeinderat überlassen möchte.

Auf die Frage von Gemeinderat Tappeiner Johannes, ob die Beschlussfassung rechtlich in Ordnung ist, antwortet der Gemeindesekretär, dass Beschlussanträge grundsätzlich nicht dem Begutachtungszwang seitens des Gemeindesekretärs unterliegen. Wichtig, so der Gemeindesekretär, wäre zu verstehen, über was entschieden werden soll.

Anschließend zählt der Bürgermeister die Gemeinderatssitzungen der laufenden Amtsperiode auf, in denen keine Wortmeldungen der Gemeinderatsmitglieder und des Publikums vorgesehen waren (7 von insgesamt 44 Sitzungen) und begründet dies ausführlich.

Laut Gemeinderat Moser Karl gab es immer genügend Möglichkeiten, dass der Gemeinderat zu Wort kam. Er ist der Meinung, dass es einen gewissen Spielraum geben sollte und der neue Gemeinderat selbst darüber entscheiden soll, ob die Wortmeldungen als fixer Bestandteil der Tagesordnung der Gemeinderatssitzungen aufgenommen werden sollen.

Gemeinderat Tappeiner Johannes findet dies übertrieben, man hätte dann aber auch nicht die Grundsatzentscheidung treffen und über die Umfahrung Rabland entscheiden dürfen.

Gemeinderat Moser Karl stellt klar, dass man bei dieser Entscheidung dem künftigen Gemeinderat vorschreiben würde, wie er arbeiten soll. Bei der Grundsatzentscheidung zur Umfahrung Rabland ging es eben nicht um die Arbeitsweise des Gemeinderates, sondern um eine dringende politische Entscheidung.

Gemeinderätin Pedri Jutta betont, dass die Bürgerliste diesen Beschlussantrag eingebracht hat, weil es ihr um Bürgernähe geht. Die Entscheidung liegt beim Gemeinderat.

Gemeinderat Schupfer Benjamin ist die Partizipation wichtig und deshalb sei es notwendig, in öffentlichen Sitzungen, wo es um wichtige Themen geht, dass auch das Publikum zu jedem Punkt seine Mitteilung darlegen kann. Er ist für mehr Bürgernähe und Bürgerbeteiligung und möchte, dass darüber abgestimmt wird.

In der anschließenden offenen Abstimmung durch Handerheben, bei 12 anwesenden Räten, wird der vorliegende Beschlussantrag mit 4 Jastimmen (Pedri Jutta, Pfössl Monika,



40200.01.010100	Investitionsbeiträge von Zentralverwaltungen (staatliche Beiträge)	7.841,89 €
40200.01.010100	Investitionsbeiträge von Zentralverwaltungen (staatliche Beiträge)	11.292,32 €
40200.01.010100	Investitionsbeiträge von Zentralverwaltungen (staatliche Beiträge)	109.158,54 €
40200.01.010100	Investitionsbeiträge von Zentralverwaltungen (staatliche Beiträge)	130.990,25 €
40200.01.010217009	Außerordentlicher Landesbeitrag für Unwetterschäden (L.G. NR. 34/1975)	68.000,00 €
40400.01.010800	Veräußerung unbeweglicher Güter	-7.770,00 €
40400.01.010800	Veräußerung unbeweglicher Güter	7.770,00 €
40500.01.010100	Baugenehmigungen	10.000,00 €
40500.01.010101	Beiträge für Erschließungsarbeiten	85.000,00 €
	<i>Zwischensumme</i>	422.283,00 €
	Gesamtsumme Einnahmen	963.539,19 €

	Mehrausgaben	2024
Kapitel/Artikel	Beschreibung	Betrag
	Tit. I - laufende Ausgaben	
01021.09.010100	Rückerstattungen wegen Personalkosten	79.467,95
01111.10.999901	Ausgaben Covid-19	-5.042,74
12051.04.020201	Einkaufsgutscheine Covid 19	-5.340,36
01031.04.010299	Rückerstattung Ausgabenentschädigungen Covid 19 - Einmalig	10.383,10
09031.04.010101	Überweisung Ausgleichskomponente	3.800,00
20031.10.010400	Fond für Gehaltsverhandlungen	137.716,33 €
20031.10.010400	Fond für Gehaltsverhandlungen	150.000,00 €
	<i>Zwischensumme</i>	370.984,28 €
	Tit. II - Investitionen	
04012.02.019900	Kindergarten - Sonstige Sachvermögen	6.000,00 €
04012.02.019900	Kindergarten - Sonstige Sachvermögen	6.000,00 €
04022.02.019900001	Grundschule Partschins – Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, technisch-wissenschaftlichen Geräten	2.000,00 €
05022.02.010900001	Museum – Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	1.500,00 €
05022.02.010900050	Bibliothek - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	-1.500,00 €
05022.02.010900100	Kultur - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	-5.000,00 €
05022.02.019900100	Kultur - Ankauf von beweglichen Gütern, Maschinen, technisch-wissenschaftlichen Geräten	5.000,00 €



06012.02.010900001	Schwimmbad - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	100.000,00 €
06012.02.010900050	Sport - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	29.000,00 €
06012.02.010900050	Sport - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	110.000,00 €
11012.02.010900100	Feuerwehr Rabland - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	109.158,54 €
11012.02.010900100	Feuerwehr Rabland - Ankauf, Bau und Instandhaltung von unbeweglichen Gütern	130.990,25 €
11022.02.010900	Tabland - Felssicherungsmaßnahmen: Abschnitte des Güterweges zwischen Zielbach und Steinerhof sowie vor und nach dem Flet-scherhof	7.841,89 €
11022.02.010900	Tabland - Felssicherungsmaßnahmen: Abschnitte des Güterweges zwischen Zielbach und Steinerhof sowie vor und nach dem Flet-scherhof	11.292,32 €
16012.03.010200	Investitionsbeiträge an örtliche Körperschaften	25.000,00 €
17012.02.010900	Unbewegliche Güter	105.271,91 €
17012.02.010900	Unbewegliche Güter	-50.000,00 €
<i>Zwischensumme</i>		592.554,91 €
Gesamtsumme Ausgaben		963.539,19 €

Für Gemeinderat Benjamin Schupfer ist es nicht nachvollziehbar, wie in dieser Gemeinde gearbeitet wird. Er findet es schade und ungut, dass bei einer so großen Haushaltsänderung die Unterlagen nicht fristgerecht vorliegen. Für ihn als berufstätiger Gemeinderat sei es schwierig, sich vorzubereiten. So soll man nicht und kann man nicht arbeiten.

Gemeinderat Tappeiner Johannes schließt sich den Ausführungen von Gemeinderat Schupfer an.

Nach Abschluss der Diskussion und Beratung beschließt der Gemeinderat mit 8 Jastimmen, 3 Neinstimmen (Pedri Jutta, Tappeiner Johannes, Schupfer Benjamin) und 1 Enthaltung (Pföstl Monika), bei 12 anwesenden Räten, in offener Abstimmung durch Handerheben, die Änderungen am geltenden Haushaltsvoranschlag 2024 – 2026 und die Anpassung des einheitlichen Strategiedokuments und des Dreijahresprogramms der Lieferungen und Dienstleistungen sowie der öffentlichen Arbeiten und Investitionen, gemäß den beiliegenden Aufstellungen, welche wesentlichen Bestandteil gegenständlicher Maßnahme bilden, zu genehmigen.

Gemeinderat Schupfer Benjamin begründet seine Neinstimme: „Es geht nicht um Inhalte und Sachen, sondern es muss möglich sein, dass die Unterlagen, fristgerecht übermittelt werden. Ich hoffe, dass wir am Ende dieser Periode die Dokumente fristgerecht bekommen.“

Gemeinderätin Pföstl Monika begründet ihre Enthaltung: „Die Inhalte überzeugen mich, die Informationen kommen aber zu spät.“

In einer weiteren Abstimmung wird mit 8 Jastimmen, 3 Neinstimmen (Pedri Jutta, Tappeiner Johannes, Schupfer Benjamin) und 1 Enthaltung (Pföstl Monika), bei 12 anwesenden Räten, in offener Abstimmung durch Handerheben, die absolute Mehrheit für die unverzügliche Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses nicht erreicht.



- Kosten für den/die KlimaGemeindeberater/-in (Landesförderung für die Beratungsstunden möglich): € 8.296,00 2025, € 6.832,00 2026, € 6.832,00 2027,
 - Teilnahmegebühr am Programm KlimaGemeinde (keine Landesförderung vorgesehen): € 2.897,50 2025, € 2.897,50 2026, € 2.897,50 2027;
2. die Basisvereinbarung mit der Agentur für Energie Südtirol – KlimaHaus zu unterzeichnen;
 3. eine Arbeitsgruppe innerhalb der Gemeinde einzurichten, das sogenannte Energy-Team, das für die Umsetzung des Programms verantwortlich ist und die Aufgabe hat, Maßnahmen zur Verbesserung der Energie- und Klimapolitik zu planen, umzusetzen und deren Auswirkungen zu überwachen;
 4. die Restkosten (Gesamtkosten brutto abzüglich des voraussichtlichen Landesförderbeitrages) in der geschätzten Gesamthöhe von 23.902,50 Euro zu übernehmen, welche von der Bezirksgemeinschaft Burggrafenamt in den Jahren 2025, 2026 und 2027 mittels Zahlungsaufforderung mit folgenden jährlichen Beträgen an die Gemeinde Partschins verrechnet werden:
 - Jahr 2025: 8.643,50 Euro;
 - Jahr 2026: 7.629,50 Euro;
 - Jahr 2027: 7.629,50 Euro.

Gemeinderätin Pedri Jutta begründet ihre Stimmenthaltung: „Was ist der finanzielle und organisatorische Aufwand für den nächsten Gemeinderat? Dies soll der nächste Gemeinderat entscheiden und daher enthalte ich mich.“

7. Bericht des Gemeindeausschusses über die Verwaltungstätigkeit

Bürgermeister

- Stand Gemeindeentwicklungsprogramm
- neues Projekt Infrastrukturen in der Peter Mitterhoferstraße
- Projektierung Bau der Trinkwasserfassung der Quellen Elisabeth und Hausries
- Energieeffizientierung der öffentlichen Beleuchtung für das Jahr 2024 in Partschins-Sonnenbergweg
- EFRE - Energetische Sanierung Mittelschule Partschins
- Energetische Sanierung Mittelschule Partschins
- Asphaltierungsarbeiten inkl. Nebenarbeiten für die Jahre 2022-2023-2024
- Sanierung und Asphaltierung der Zufahrt zum Niederweghof in Partschins
- Bau Zufahrtsstraße Wohnsiedlung "Steidl Töll"
- Bauhof – Straßenreinigung – Recyclinghof – Spielplätze
- Vorausschau auf Bericht Energiegemeinschaft
- Verschiedene Termine
 - 11.12.2024 Tourismuskommission
 - 17.12.2024 nächste Gemeinderatssitzung
 - 18.12.2024 Ehrung langjähriger Mitarbeiter.



Vizebürgermeister Laimer Walter

- Bau des Feldweges mit Anbindung an die Staatsstraße SS38 in Rabland
- Bericht über das Treffen Landesämter und Grundstückseigentümer betreffend Wiederherstellung des Fischerteichs Rabland
- Projekt Hochwald.

Gemeindereferent Schweitzer Ulrich

- Kurzbericht über Nächtigungen
- großes Thema Neuregelung Ortstaxe für das Jahr 2025
- Neues Projekt Neutrassierung Stuanbruchtrail 2025
- Schreibmaschinenmuseum Peter Mitterhofer - Sonderausstellung Schönweger Matthias „Buchstaben in Wort und Bild“
- Schreibmaschinenmuseum Peter Mitterhofer
- Bericht Saisonverlauf Texelbahn AG
- Bericht Saisonverlauf Öffentliches Schwimmbad Partschins
- Schwimmbad Partschins – verschiedene Arbeiten
- Projekt Pro-Byke Fahrradmobilität – Zwischenstand
- Installation einer Photovoltaikanlage und Sanierung der Dachflächen auf dem Betriebsgebäude des Lido Partschins.

Gemeindereferentin Ramoser Jasmin

- Bericht Spielplätze – Sanierungen – Offene Arbeiten – Neue Projekte
- neuer geplanter Spielplatz Chill-Platz
- News aus dem Jugendtreff
- JuPawa
- Jungbürger/-innenfeier 2025
- Abschlussbericht 2024
- Planung 2025
- Pudl-talk
- Dritter Sektor – Stand der Dinge im Jugendtreff
- Offene Jugendarbeit
- Netzwerktreffen – Austausch mit anderen Gemeinden betreffend Jugendarbeit, z.B. psychische Gesundheit
- To-do's
- Skatepark Rabland
- Kindertagesstätte Partschins
- Sprengelbeirat
- Instandhaltungsarbeiten in den Kindergärten
- Netzwerktreffen Waldkindergarten + Seniorenbeirat
- Projekt der Mittelschule Partschins: Keine Gewalt gegen Frauen.

8. Fragen/Wortmeldungen der Gemeinderatsmitglieder

Pedri Jutta

- Vorschau „Keine Gewalt an Frauen“ – Vortrag im Felsenkeller Pfatten



- Bericht über Stammtisch „Unser Wald“
- Frage nach Öffnung des Eislaufplatzes
- Flohmarkt des Katholischen Familienverbandes Rabland – Kritik über zu hohe Saalmiete
- wintersichere Bushaltestelle in Rabland Richtung Meran
- Frage nach Neupositionierung Bushaltestelle in Rabland in Richtung Naturns (Raiffeisenkasse Rabland)
- Gefahrenquelle Holzsteg/-brücke Lahnstraße im Winter
- Frage nach Nutzung des Gebäudes des ehemaligen Seniorenheims Partschins
- unbeleuchtete Bushaltestelle / Zebrastreifen auf der Töll im Bereich des Recyclinghofs.

Schupfer Benjamin

- Beschlussantrag der Gemeinderatsmitglieder der Liste zur Hinzufügung/Integrierung des fixen Tagesordnungspunktes "Fragen/Wortmeldungen der Gemeinderäte/-innen"
- Bau des Feldweges mit Anbindung an die Staatsstraße SS38 in Rabland – Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen
- Wiederherstellung Fischerteich Rabland – Kritik nach fehlender Planung über zukünftige Gestaltung
- Stuanbruchtrail – Frage der Nutzung auch durch die Gemeinde Algund und eventueller Mitfinanzierung
- Zeitpunkt der Verwirklichung der Instandhaltung der Spielplätze.

Schönweger Thomas

- Grund für die verspätete Kindertagesstätte Partschins
- Stand Betriebszufahrt Fa. Gögele GmbH / Fischer GmbH
- Nadelöhr SS38 Töll Röfix – Genossenschaft Texel – Frage nach Verwirklichung eines Gehsteigs im Zuge der Sanierung der Begrenzungsmauer durch die Röfix
- aktueller Stand Prozessionsspinner.

Pförtl Monika

- Bevorstehende Schließung eines Nahversorgers in Partschins – Suche nach Möglichkeit von eventuellen Förderungen seitens der Gemeinde
- fehlender Zebrastreifen Spaureggstraße
- Gassl Stiegenwirt – Montelbon – Wunsch nach besserer Instandhaltung der Gassln
- Kritik nach schlechter Führung des Schwimmbades von Partschins
- Hundetoilette Sonnenbergweg.

Tapeiner Johannes

- Stand Umsetzung Stol-News der Gemeinde Partschins
- Stand Umsetzung WhatsApp Community
- Stand Umsetzung Live-Streaming
- Stand Umsetzung Sanierung Rathaus Partschins
- Bau des Feldweges mit Anbindung an die Staatsstraße SS38 in Rabland – Geschwindigkeitsreduzierende Maßnahmen



- Zierpflanzenbestellung Forstbehörde.

Oberperfler Christian

- Gehsteig Töll - Nadelöhr SS38 Töll Röfix – Genossenschaft Texel
- fehlendes öffentliches WC auf dem Wanderweg im Bereich Winklerhof-Salten-Waalweg- Graswegerkeller.

Nachdem der Bürgermeister keine Mitteilungen mehr vorzubringen hat und auch von den Gemeinderäten niemand mehr das Wort verlangt, erklärt der Vorsitzende um 22:14 Uhr die Ratsitzung für geschlossen.

Gelesen, genehmigt und unterfertigt:

DER VORSITZENDE
Alois Forcher

DER GEMEINDESEKRETÄR
dott. Hubert Auer

Bei der anschließenden Fragestunde kommt es zu 1 Wortmeldung aus dem Publikum.

Ende: 22:16 Uhr

DER VORSITZENDE
Alois Forcher

digital signiertes Dokument – documento firmato digitalmente